

MITTEILUNG

Kongreß-Ankündigung DAKE und AKE

Die 4. Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen und Österreichischen Arbeitsgemeinschaften für künstliche Ernährung findet vom 21. bis 23. März 1985 in Heidelberg statt. Schwerpunkte des Programms sind das Symposium „Ernährung bei Tumorkrankheiten“ sowie das Fortbildungsseminar „Indikationen, Überwachung und Erfolgskontrolle der künstlichen Ernährung“. Das von ausländischen und deutschen Spezialisten gestaltete Symposium gliedert sich in eine pathophysiologische und eine therapeutische Sektion. In der therapeutischen Sektion werden die parenterale und verschiedene Formen der enteralen Ernährung bezüglich ihrer Einflüsse auf die Malnutrition bzw. als adjuvante Maßnahmen bei aggressiver Tumortherapie mit neuesten Ergebnissen dargestellt. Das Fortbildungsseminar wendet sich besonders an Klinikärzte, Intensiv-Pfleger und -Schwestern, Ernährungswissenschaftler, Diätassistentinnen sowie Apotheker, aber auch an medizinisch-technische Assistentinnen. Am Anfang des Kongresses steht eine Gastvorlesung mit dem Thema „Lipid Metabolism after Injury and during TPN“. Eine weitere eingeladene Vorlesung wird von dem Träger des Konrad-Lang-Preises gehalten. Als freie Vorträge und Poster am ersten und zweiten Kongreßtag sind klinische und tierexperimentelle Beiträge zu den Grundlagen, der Durchführung und der Effizienz aller Varianten der künstlichen Ernährung vorgesehen. Rahmenprogramm: Ein Abend im Heidelberger Schloß.

Information: Prof. Dr. E. Holm, Abteilung für Pathophysiologie, 1. Medizinische Klinik, Theodor-Kutzer-Ufer, 6800 Mannheim 1, Tel. (06 21) 3 83 26 43 und 3 83 25 53.